



Amtliche Mitteilung der Stadtgemeinde Schwaz – Ausgabe Nr. 6, Juli/August 2006

## Hoher Besuch in der Johannes-Messner-VS



Am 9. Juni 2006 überreichte Bildungsministerin Elisabeth Gehler der Volksschule Johannes-Messner I persönlich das Umweltzeichen. Die Schule war 2002/03 eine von fünf Pilotschulen und bestand die „Nachfolgeprüfung“ mit Auszeichnung und darf nun das Umweltzeichen weitere vier Jahre führen. Für das Umweltzeichnen muss eine Schule eine Vielzahl an Kriterien erfüllen. Dir. Kristina Psenner, die LehrerInnen, SchülerInnen, Schulerhalter und alle Beteiligten erfüllten alle Muss- und 92 Prozent der Soll-Kriterien.

Fotos: Wildauer

Im Überblick: >> Seniorenausschuss (2) >> Bürgermeisterbrief (3) >> Sport & Spaß (4) >> Ferienzeit (5) >> Seitenblicke (6)  
>> Partnerstädte (7) >> Alle Termine (8-9) >> Kulturnachrichten (10-11) >> Schulen & Sport (12)  
>> Wirtschaft (13) >> Umwelt (14) >> Stadtteile (15) >> Silbersommer 2006 (16)



Seniorenreferent GR Othmar Huber.



Am 15. September sind wieder alle Schwazer Seniorinnen und Senioren herzlich eingeladen, an Wandertag und Wallfahrt nach St. Georgenberg teilzunehmen.

## Seniorenreferent Othmar Huber

Othmar Huber ist seit Juni 2003 Obmann des Seniorenausschusses. Der Seniorenausschuss besteht aus 5 Mitgliedern und es herrscht ein sehr gutes Klima - bisher konnten alle Beschlüsse einstimmig gefasst werden. In der Stadtgemeinde stehen mit Heinz Hupfaut, Marianne Steinlechner und Paola Aigner-Andergassen drei engagierte Kräfte zur Verfügung. Dank der finanziellen Mittel, die die Stadt für die Schwazer Senioren zur Verfügung stellt, ist es möglich, jährlich mehrere Veranstaltungen durchzuführen. Weiters werden Begünstigungen über den Seniorenausweis gewährt und finanzielle Hilfen für bedürftige Senioren geleistet. Von den geplanten Seniorenveranstaltungen 2006 wurde am 20. Mai ein Fuß- und Radwandertag nach Stans mit 85 Teilnehmern durchgeführt. Weitere Veranstaltungen heuer sind:

**6. August - Generationenfest**  
**15. September - Seniorenwallfahrt**  
**30. September - Bürgermeisterausflug**  
**16.-18. November - Seniorenkulturtage**

**Seniorenausweis.** Der Seniorenausweis der Stadt Schwaz beinhaltet wesentliche Begünstigungen und wird für Senioren der Stadt Schwaz in der Seniorenabteilung, 3. Stock, Zimmer 313 ausgestellt

- für Frauen ab vollendetem 60. Lebensjahr und für Männer ab vollendetem 65 Lebensjahr. Für die Ausstellung des Ausweises ist ein Passfoto mitzubringen.

**Zuschüsse.** Die Stadt gewährt für Mindestpensionisten Zuschüsse für Wasser/Kanal- und Müllgebühren. Weiters werden jedes Jahr vor Weihnachten Gutscheine für Brenn- oder Lebensmittel an bedürftige Senioren ausgegeben.

**Einzelfallhilfe.** Dank unseres großzügigen Gönners Dr. Walter Waizer ist es möglich, Einzelfallhilfen für bedürftige Schwazer Senioren zu gewähren. Zusätzliche finanzielle Belastungen können dadurch wesentlich gemildert werden. Betroffene Senioren können sich in der Seniorenabteilung der Stadt Schwaz melden. Weiters werden aus dieser Stiftung

für die Seniorenorganisationen jedes Jahr zu Weihnachten Beträge zur Verteilung an bedürftige Mitglieder zur Verfügung gestellt und Projekte und Einrichtungen, die Schwazer Senioren zu Gute kommen, mitfinanziert.

### Einladung zur Seniorenwallfahrt

Alle Seniorinnen und Senioren sind am **Freitag, dem 15. September 2006** herzlich zu Schwazer Seniorenwandertag und Wallfahrt nach St. Georgenberg eingeladen. Abfahrt des Gratis-Bus zum Weng-Parkplatz um 9 Uhr beim Volkshaus Schwaz, Zusteigemöglichkeiten um 9.10 Uhr Steinbrücke. Für Gehbehinderte und ältere SeniorInnen, die die Wanderung nicht zu Fuß bewältigen können, stehen separate Kleinbusse zur Verfügung, die Sie kostenlos nach St. Georgenberg bringen. Ab 9 Uhr Volkshaus Schwaz oder 9.10 Uhr ab Steinbrücke. Um 11 Uhr findet in der Wallfahrtskirche eine hl. Messe statt. Im Anschluss gemütliches Beisammensein – bei schönem Wetter im herrlichen Gastgarten. Anmeldung ist nicht erforderlich. Seniorenreferent und Bürgermeister freuen sich auf zahlreiche Teilnahme.

#### Ausschuss für Senioren

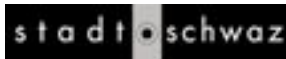
GR Othmar Huber (Obmann), Vizebgm. Margit Knapp, STR Mag. Martin Wex, GR Ingrid Schlierenzauer, GR Alois Rockenschaub

#### Ansprechpartner im Rathaus

Heinz Hupfaut, Marianne Steinlechner, Paola Aigner-Andergassen  
 Rathaus, 3. Stock, Tel. 6960-313



Bürgermeister Dr. Hans Lintner.



Die Stadtgemeinde Schwaz schreibt den  
Posten eines/r

## Jugendbetreuers(in) im Jugendtreff aus.

**Arbeitszeit:** 23 Stunden pro Woche, größtenteils abends. Vorgesehener

**Dienstantritt:** Mitte September 2006.

Anstellungserfordernisse: Österreichische Staatsbürgerschaft oder die eines EU-Landes, Freude im Umgang mit jungen Menschen, Ausbildung oder Erfahrung im sozialpädagogischen Bereich, gute EDV-Anwender-Kenntnisse, Bereitschaft zur Teamarbeit, Durchsetzungsvermögen, Bereitschaft zur Wochenendarbeit. Mindestalter 23 Jahre.

Anstellung und Bezahlung erfolgt nach dem Tiroler Gemeindevertragsbedienstetengesetz. Geboten werden weiters: Fortbildungsmöglichkeiten und Supervision.

Bewerbungen mit Lebenslauf sowie Ablichtung des Staatsbürgerschaftsnachweises bis spätestens 15.7.2006 an die Stadt Schwaz, Rathaus, 6130 Schwaz, erbeten. Auskunft unter Telefon 05242/6960-319, Dr. Prinz, oder 64715, Jugendtreff, abends.

Die Abteilung Infrastruktur und Objektmanagement (städt. Bauhof) sucht

## BewerberInnen mit handwerklichem Geschick

vorwiegend im Bereich Holzverarbeitung und mit Führerschein C.

Schriftliche Bewerbungen bitte bis 20. Juli 2006 inkl. Kopie des Staatsbürgerschaftsnachweises (Österreich und EU-Länder) an die Stadtgemeinde Schwaz, Franz-Josef-Str. 2, 6130 Schwaz.

Anstellung und Entlohnung nach dem Tiroler Gemeindevertragsbedienstetengesetz. Fragen bitte an Abteilungsleiter Gerhard Steidl, Telefon 0676-83697321.

Der Bürgermeister:  
Dr. Hans Lintner

## Liebe Schwazerin, lieber Schwazer

Die Fronleichnamsprozession zeigte wieder ein großartiges Bild der Gemeinschaft in unserer Stadt. Ich möchte allen für die aktive Teilnahme, für das Schmücken der Häuser und die Fahnen danken. Besonders berührend sind die vielen Erstkommunionkinder – danke den Eltern und den LehrerInnen dafür, dass sie ihre Kinder unterstützen und damit eine schöne und wertvolle Tradition lebendig mittragen.

### Nachmittagsbetreuung an Pflichtschulen

Der Planungsprozess für die Errichtung eines weiteren Hortes in der Johannes-Messner-Volksschule hat ergeben, dass ein Ausbau des gesamten Dachgeschosses sinnvoll ist und nachhaltig Kosten spart. Dadurch kann man auf ein über 4 Geschosse führendes 2. Treppenhaus verzichten und gewinnt mehr Platz für Schule und Hort. Der Gemeinderat hat einstimmig dieser Variante zugestimmt. Verbunden damit ist aber eine längere Bauzeit, weshalb für den Beginn der Nachmittagsbetreuung ab Herbst dieses Jahres eine Übergangslösung eingerichtet werden muss.

### Sauna

Wie angekündigt wurde die Grundsatzentscheidung für die Sauna gefällt. Ich habe nochmals eine externe Analyse der Bausubstanz veranlasst: wir können mit einer Generalsanierung Geld sparen und bis zum Herbst die Gesamtplanung abschließen.

### Satu Mare/Rumänien

Unsere Delegation unter der Führung von Frau VBM Margit Knapp hat im siebenbürgischen Satu Mare offiziell den Partnerschaftsvertrag unterzeichnet und kam mit vielen Eindrücken und dem Bewusstsein, diese Verbindung als wichtige Aufgabe lebendig zu gestalten, zurück. Der Kiwanis-Club hat in den letzten 16 Jahren mit Unterstützung der Stadt großartige Hilfe geleistet und ich möchte für diesen Einsatz danken.

### Tabakfabrik

Wir haben nach dem Schließungsbeschluss des Konzerns ein Grundlagenpapier für die Zukunftsentwicklung des Areals erstellt. Nur ein halbes Jahr nach der Werkschließung wurde nun für das Gelände ein neuer Eigentümer gefunden. Unsere Arbeit war also sehr erfolgreich, denn wir konnten so eine langjährige Industrieruine verhindern. Nun werden einzelne Gebäude abgebrochen – das schmerzt uns, weil mit diesen Gebäuden viele Erinnerungen verbunden sind. Aber ein Neubeginn benötigt auch Einschnitte.

Die Kinder freuen sich auf die Schulferien, berufstätige Eltern oft weniger. Es gibt aber auch diesen Sommer viele Möglichkeiten und betreute Sport- und Freizeitangebote in und um Schwaz. Informationen dazu erhalten Sie auch im Jugend- und Familienamt unter Telefon 6960-319.

Der Silbersommer ist zwar bereits vorbei, Serenadenkonzerte, Abendmusik, Dorf- und Stadtfest, Outreach Festival und Klangspuren im September werden dafür sorgen, dass der Sommer kulturell auch weiterhin ein wahrer Genuss wird. Ich wünsche Ihnen einen schönen Urlaub und viele schöne Sommertage in Schwaz und Umgebung.

Ihr Bürgermeister Hans Lintner



*Sport, Spiel und Spaß bietet die Ferien-Sportwoche des Vereins  
Gesünder Leben auch heuer im Sommer.*



*Am 13. August findet in Schwaz ein Beachvolleyballturnier für  
Jugendliche statt. Anmeldung unter grunzis@utanet.at.*

## Beachvolleyball-Champion

### Ferien-Sportwoche

Seit 1995 bietet der Verein „Gesünder Leben“ Sport- und Erlebniswochen für Kinder und Jugendliche an. In Schwaz findet die Aktion heuer vom 10. bis 14. Juli 2006 statt, Montag bis Freitag, Tagesbetreuung inkl. Mittagessen. Erfahrene Betreuer bieten den Teilnehmern jede Menge Einblicke und Schnuppermöglichkeiten in die Welt des Sports mit Fußballturnieren, Abenteuerspielen, Jongliereinheiten, Märchenstunden, Tanzeinheiten, wilde spannende Verfolgungsjagden, Alternativturnstunden und vieles mehr. Anmeldung beim Verein „Gesünder Leben“ Schöpfstraße 39, 6020 Innsbruck, Telefon 0512/274784.

### Feriencamps

In Mölltal in Kärnten finden heuer wieder Feriencamps für Teens statt. Die Action Company der Sportunion veranstaltet für Jugendliche im Alter von 10 bis 16 Jahren Power-Ferien. Viele Sportarten sind die Zutaten der verschiedenen Camps: Actioncamp 9.-15.7., 15.-21.7., 21.-27.7. Funcamps 9.-15.7., 21.-27.7. Englischcamp 15.-21.7. Abenteuercamp: 20.-26.8. Preise 240,- bis 390,- Euro. Anmeldung: Tel. 0664/3412815. [www.actioncamps.at](http://www.actioncamps.at).

Nach dem Erfolg des vergangenen Jahres gibt's im heurigen Sommer eine Neuauflage des Volleyball-Turniers für Jugendliche. Gespielt wird in 2 Kategorien: „echte“ Beachteams mit 2 SpielerInnen, die um den Titel des Schwazer Beachvolleyball-Champions kämpfen und Teams mit 3 oder 4 SpielerInnen. Es können auch gemischte Teams antreten. Das Turnier wird mit maximal 16 Mannschaften gespielt. Die ersten 12 angemeldeten Teams, die das Nenngeld bezahlen, sind fix im Turnierplan. Später angemeldete Teams spielen am Vortag ein Qualifikationsturnier.

Anmeldeschluss ist Samstag 12. August 2006. Turnier: Sonntag, 13. August 2006, ab 9 Uhr, Qualifikation: Samstag, 6. August 2005, 14 Uhr, Beachplätze im Regionalen Sportzentrum. Nenngeld 5,- Euro pro SpielerIn (inkl. freiem Eintritt ins Schwazer Freibad). Veranstalter ist die Turnerschaft Sparkasse Schwaz, Beachvolleyball. Anmeldung per mail unter [grunzis@utanet.at](mailto:grunzis@utanet.at) oder telefonisch unter 0650/9009447 (Herbert Gründhammer). Die Anmeldung ist gültig, wenn das Nenngeld eingezahlt ist, Konto-Nr. 10363 Sparkasse Schwaz BLZ 20510.



*Die Schülerliga-Sieger 2006 aus Schwaz.*

### Sieger in der Schülerliga

Sieger der heurigen Schülerliga wurde die Mannschaft der Sporthauptschule Schwaz, im Bild mit Trainer Mag. Jürgen Heiß (re), Schülerligareferent der Sparkasse Werner Zanon (2. v.re.) und Sparkassendirektor Nagiller (li). Die SHS Schwaz siegte im Landesfinale gegen die HS St. Johann mit 8:1.

# Damit's nicht langweilig wird

Fotos: Streetwork, Stadtgemeinde Schwaz/Walter Graf



Am 12. Juni 2006 feierte Streetwork Schwaz unter reger Beteiligung das 5-Jahres-Jubiläum.



Nach Silversound und Silversession folgt am 7. Juli eine große Schulschlussparty.

## 5 Jahre Streetwork Schwaz

Mit einem Tag der offenen Tür am Montag, dem 12. Juni feierte „Streetwork – Mobile Jugendarbeit Schwaz“ sein 5-jähriges Bestehen. Eröffnet wurde die Feier von Bgm. Hans Lintner und dem Obmann des Vereins für Sozialprojekte in Schwaz, Hannes Wanitschek. Kinder- und Jugendanwältin Mag. Elisabeth Harasser und rund 60 interessierte Jugendliche und Erwachsene feierten in den Räumlichkeiten von Streetwork Schwaz im Volkshaus. Der Büroraum der Streetworker wurde

kurzer Hand zu einer Karaokebühne umfunktioniert. Ein voller Erfolg war auch das Tischfußballturnier, bei dem sich insgesamt 12 Mannschaften duellierten. Fürs leibliche Wohl sorgte Grillmeister Oliver Witting unter Mithilfe mehrerer Jugendlicher. Die Streetworker Klemens Cervenka und Barbara Lintner freuten sich über die große Anzahl von Gästen, die durch ihr Kommen ihre Wertschätzung gegenüber Streetwork Schwaz zum Ausdruck brachten.

### Jugendtreff X-Dream

Denken macht Spaß. Bereits zum zweiten Mal fand im Mai im Jugendtreff ein Rätselmarathon statt und wiederum wurde eine Rätselkönigin gekürt. Fast eine ganze Stunde rauchten die Köpfe der Jugendlichen beim Rästelmarathon im Jugendtreff X-Dream im Mai.



Der Jugendtreff X-Dream hat montags bis donnerstags von 17 Uhr bis 21 Uhr, sowie freitags von 17 Uhr bis 22 Uhr geöffnet.

### Streetwork Mobile Jugendarbeit – Schwaz

*Hast du Stress und brauchst Unterstützung? Informationen, Beratung oder Begleitung zu Behörden? Dann melde dich bei uns!*

**Anlaufstelle / Journdienst:**  
Volkshaus, Dr. Dorrekstraße 3  
Dienstag 16 – 20 Uhr

**0650/7609388 Klemens Cervenka,**  
**0650/7609389 Barbara Lintner**  
**e-mail: [streetworkschwaz@gmx.at](mailto:streetworkschwaz@gmx.at),**  
**[www.streetwork-schwaz.at](http://www.streetwork-schwaz.at).**

*Ein Angebot des Vereins für Sozialprojekte in Schwaz, Stadtgemeinde Schwaz, Land Tirol.*

### Schulschlussparty

Am 7. Juli 2006 ab 20.30 Uhr wird heuer im Kolpingstadtsaal in Schwaz eine große Schulschlussparty über die Bühne gehen. Auf zwei Floors (SilverPartyfloor & SilverLounge) bieten die zwei DeeJay's Georgee Dee und La Turn, bekannt aus großen Clubs und Events im In- und Ausland, ein breites Angebot an Musik zum Abtanzen und Feiern! Veranstaltungseinlass ab 16 Jahren bzw. 18 Jahren (SilverLounge) – amtlicher Lichtbildausweis erforderlich. Shuttle-Busse bis Jenbach bzw. Weer – Infos unter [www.silverevents.at](http://www.silverevents.at). Eintritt: 3,- Euro, für Frauen von 20.30 Uhr bis 21.30 Uhr freier Eintritt!

### Sprachcamps

LINGOLINO™ bietet im Sommer in Schwaz Englisch-, Französisch und Italienisch-Camps für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 14 Jahren an. Betreut von erfahrenen Sprachtrainern und Native Speakern wird nicht nur gepaukt, sondern auch gebastelt, gespielt, gekocht, gesungen, musiziert und Theater gespielt. Das Programm findet Montag bis Freitag von 9 bis 16.30 Uhr statt. Termin: 17.7.-21.7.06 (Englisch). Kurskosten: EUR 285,- inkl. Material und Vollverpflegung). Infos und Anmeldung: [www.lingolino.at](http://www.lingolino.at), [info@lingolino.at](mailto:info@lingolino.at), 0650/8700876

# Goldene und eine Diamantene Hochzeit



*Anna und Franz Fick.*



*Rosa und Ernst Plattner.*



*Sofie und Anton Gürtler.*



*Herlinde Weber mit Tochter, Franz Weber war leider krankheitsbedingt nicht dabei.*



*Hilda und Alfred Purner feierten Diamantene Hochzeit.*

Am 16. Mai 2006 konnten Bürgermeister Dr. Hans Lintner und Bezirkshauptmann Dr. Karl Mark die Ehrengeschenke für 4 Paare, die kürzlich das Fest der Goldenen Hochzeit feierten und einem Paar, sogar zum Fest der Diamantenen Hochzeit, überreichen.

## Landes-Jugendredewettbewerb

SchülerInnen der Polytechnischen Schule Schwaz und des BRG/BORG vertraten heuer am 9. Mai 2006 in der Landesausscheidung des Landesjugendredewettbewerbes in Innsbruck den Bezirk Schwaz. Die SchülerInnen Defrancesco Julia, Pernter Bernadette, Knapp Nadine und Kofler Fabian setzten sich mit dem Thema „Gewalt und Jugend“ auseinander und stellten in Form von Rollenspielen körperliche Gewalt, nonverbale und verbale Gewalt, Mobbing und Gruppendruck dar. Sie haben sich mit diesem Thema beschäftigt, weil sie glauben, dass Gewalt heutzutage oft schon als normal empfunden wird und sie wollen aufzeigen, dass man etwas dagegen tun muss. Gewalt wirkt oft normal durch den Einfluss von Videospiele, Filmen, diver-



*V.l.: Stefanie Ghetta - BRG/BORG Schwaz, Claudia Salcher (PTS Schwaz), Nadine Knapp, Fabian Kofler, Julia Defrancesco, Sabine Simon, Bernadette Pernter (alle PTS Schwaz) und LR Elisabeth Zanon.*

sen Musiktexen, Nachrichten udgl. Ihr Lösungsansatz liegt in der Zivilcourage. Sie meinen, man muss TÄTER bremsen - OPFER schützen und ZUSCHAUER aktivieren. Wer nichts tut, macht mit!

## Spielefest

Am 17. Juni fand bei unerwartet schönem Wetter das Spielefest im Pflanzgarten statt. Zahlreiche Spielstationen sorgten für Unterhaltung, aber auch für Herausforderung an die Kreativität und Geschicklichkeit der jungen Gäste und deren Eltern. Für Kulinarisches war bestens gesorgt und so genossen die Familien den schönen Nachmittag, denn noch eine Stunde vor Festbeginn hatte es heftig geregnet. Ein Dank gilt all den engagierten jungen HelferInnen, die das Fest möglich gemacht haben.



*Beim Spielefest im Pflanzgarten.*

Fotos: Spiß, Sportamt



*Am 26. Mai 2006 wurde bei einem Besuch der Partnerschaftsvertrag mit Satu Mare in Rumänien unterzeichnet.*



*Die „Altherren“ beim Partnerstadt-Pfingstturnier zeigten sich gut in Schuss.*

## Neue Partnerstadt Satu Mare

Am 26 und 27. Mai besuchte eine große Delegation aus Schwaz mit VertreterInnen der Gemeinde, des Partnerschaftsvereins sowie des Kiwanis Club Schwaz die Rumänische Stadt Satu Mare. Es wurde der offizielle Partnerschaftsvertrag besiegelt und auch gleich in 6 Arbeitskreisen konkrete weitere Projekte für das engere Zusammenwachsen mit der neuen Partnerstadt besprochen.

**Lasst uns zusammenhelfen.** Im Bereich Kultur gibt es viele Gemeinsamkeiten. Die Hauptkulturträger der Stadt Satu Mare sind eine Vielfalt von Folklore-Gruppen und Vereinen: Maler, Bildhauer und Kunstschaffende der Stadt und die Städtische Philharmonie, sowie verschiedene Chöre und Gesangsgruppen der Stadt.

**Bildung.** Es wurden die Strukturen und Arbeitsweisen der schulischen Ausbildung, Methoden und Schulungsarbeit im Bereich „Sprachliche Schulung, Fremdsprachen erklärt und verglichen. Realistisch erscheint ein temporärer Lehreraustausch und Möglichkeiten zu schaffen für Sonderbegabte. Auch sollen laufender Austausch und Information über interessante Schulprojekte erfolgen.



*Der Partnerschaftsvertrag wurde besiegelt.*

**Caritas und Kiwanis haben bereits enge Kontakte.** Nächstes Ziel ist, die Freundschaft zu vertiefen und Kontakte zu vereinfachen. Es soll ein weiteres „EU-Projekt Kiwanis“ in Zusammenarbeit mit der Caritas durchgeführt werden und ein integrativer Kindergarten sowie ein Kinderspielplatz nach europäischen Standards errichtet werden.



*Satu Mare ist die zweitgrößte Stadt in Rumänien mit einem historischen und einem modernen Teil.*

## Pfingstturnier der Partner

Zu Pfingsten veranstaltete der SC VW Picker Schwaz erstmals ein großes Partnerstädte-Turnier im Regionalen Sportzentrum Schwaz. Es wurde in 3 Altersgruppen gespielt. Beim U11 Turnier gingen 4 Mannschaften an den Start, Bourg de Peage, die U10, die U11 und die U12 des SC VW Picker Schwaz. Beim U13 Turnier gab es 6 Teilnehmer: Bourg de Peage, Mindelheim, Trient, Tramin. Und auch die „alten Herrn“ zeigten beim Partnerstadt-Turnier, dass sie noch in Schuss sind. Beim Ü40 Turnier kämpften 4 Teams um den Sieg, Bourg de Peage, Trient, Mindelheim und SC Schwaz. Die Gäste aus den Partnerstädten wohnen zum Teil in der neuen Jugendherberge und fühlten sich dort sehr wohl.



*Die U11 Mindelheim beim Pfingstturnier.*



Silversession.

## Juli 2006

**Sa1. VHS-Schwaz, Jubiläumsfahrt** (50. Wanderfahrt) nach Osttirol, Abfahrt 7.30 Uhr, Volkshaus, christine.hoelzl4.chello.at

**So2. Autosegnung**, 9.30 Uhr, Pfarre St. Barbara

**LMS-Jugendstreicherorchester**, Figaros Hochzeit, 17 und 19 Uhr, Pölbühne

**Fr7. Schulschlussparty**, 20.30 Uhr, Kolpingstadtsaal

**Sa8. Gottesdienst** Pf. St. Barbara, 19 Uhr, Simon-Juda-Kapelle

## Abendmusik

**Montags, 20.15 Uhr, in der Stadtpfarrkirche Maria Himmelfahrt**

3. Juli 2006 - Orgel, Trompete, Blechbläserensemble  
 10. Juli 2006 - Alte Musik (16./17. Jh.) im Originalklang  
 17. Juli 2006 - Orgel und Marimba  
 24. Juli 2006 - Franz Lörch, München, Orgel  
 31. Juli 2006 - Orgel, Sopran, Violine & Streichquartett  
 7. August 2006 - Orgel & Blechbläserensemble  
 21. August 2006 - G. Lekkerkerker, Holland - Orgel

Orgelmatinee: Sonntag, 13. August 2006, Stadtpfarrkirche, 11 Uhr – Eintritt frei

Eintritt 10,- Euro, Kinder und Jugendliche frei, Karten ab 19.45 Uhr an der Abendkasse, „Orgelmatinee“ Eintritt frei. Detailprospekte unter Telefon 05242 65339, e-mail: abendmusik.schwaz@chello.at

## Schwazer Serenadenkonzerte

**Mittwochs, 20.15 Uhr, im Kreuzgang des Franziskanerklosters**

12. Juli 2006: Salzburger Bläserquintett  
 19. Juli 2006: Gitarre-Violoncello-Duo (Gredler, Kirchmair)  
 26. Juli 2006: Ensemble Allegra Nürnberg  
 2. August 2006: Ensemble „Amicanto“, Bregenz  
 9. August: Circus Bassissimus (vier Bassgeigen)  
 23. August 2006: Salzburger Mozartsolisten

Eintritt: 12,- Euro, Jugendliche 6,- Euro  
 Karten ab 19.30 Uhr an der Abendkasse, freie Platzwahl

**Dienstag, 15. August: „Kathedrale der Klänge“, 20.30 Uhr, Stadtpfarrkirche, KVV und Reservierung: TVB Silberregion Karwendel, Tel. 05242-63240.**

**Sa15. Dorffest**, 15 Uhr, Falkensteinstraße

**Sa15. Sonderkonzert Klangspuren 2006** - Kinderkonzert und großes Blasmusikkonzert, 17 Uhr, Galtür

**Mo17. „Wahrhaftigkeit“**, 20 Uhr, Seniorenheim beim Postpark, www.bahai.or.at

**Fr21. Eröffnung Sonderausstellung Restaurierung der St. Michaels- und Veitskapelle**, 19 Uhr, Rabalderhaus

Eröffnung der **Ausstellung „Urlaubsgrüße aus Schwaz“**, 19 Uhr, Stadtgalerie

Theater **„Kreuzwechsel“ der Werksbühne Tyrolit**, 20.30 Uhr, Alte Landstraße 10 (ehemals Ziegelstadl). Weitere Aufführungen: 22.7., 28., 29.7., 4., 5.8., 11., 12.8.

## August 2006

**Fr4. Outreach-Festival**, www.outreach-schwaz.at

**Sa5. Schwazer Stadtfest**, 15 Uhr, Innenstadt

**So6. Hecherfest**, 10 Uhr, Gasthaus Hecher. Bei Schlechtwetter am 13.8.

**So13. Silberhämmer-Turnier**, 8.15 Uhr, Region. Sportzentrum

**Beachvolleyball-Turnier**, 9 Uhr, Regionales Sportzentrum

**Di15. Kathedrale der Klänge**, 20.30 Uhr, Stadtpfarrkirche

**Mo21. „Sinn des Lebens“**, 20 Uhr, Seniorenheim beim Postpark, www.bahai.or.at

## September 2006

**Sa2. Schwazer Radsporttage**, 11 Uhr, Innenstadt

**Sa9. Herbstfest des Seniorenbundes**, 11 Uhr, Postpark

**Ausstellungseröffnung „Schilde und Waffen aus Afrika“**, 20 Uhr, Haus der Völker

**So10. Einweihung Mehrzwecksportplatz** Schwaz Ost, 9.30

**Di12. Ausstellungseröffnung „Heinz Tesar – Werke“**, 18 Uhr, Rabalderhaus

**Do14. Klangspuren-Eröffnung 2006** - Tiroler Symphonieorchester, Lettischer Radio-Chor, 20 Uhr, Tennishalle

**Fr15. Seniorenwallfahrt nach St. Georgenberg**, 9 Uhr, Treffpunkt Volkshaus



„Kathedrale der Klänge“: Das European Philharmonic Orchestra unter Peter Jan Marthé führt am 15. August um 20.30 Uhr in der Stadtpfarrkirche Schwaz die IX. Symphonie von A. Bruckner auf.

**Ausstellungseröffnung „Women in Sound“**, 19 Uhr, Stadtgalerie

**Klangspuren 2006 - Lucerne Percussion Group**, 20 Uhr, Tennishalle Schwaz

**Sa16. Klangspuren 2006 - Gunter Schneider hört Pierre Boulez**, 19.30 Uhr, Tiroler Landestheater

**Klangspuren 2006 - Pierre Boulez und das Lucerne Festival Academy Orchestra**, 20 Uhr, Tiroler Landestheater

**So17. Klangspuren 2006 - Pilgerwanderung**, Lettischer Radio-Chor, 9.45 Uhr, Strass, Rotholz, Jenbach, Georgenberg

**Klangspuren 2006 - Lettischer Radio-Chor**, 20 Uhr, Stift Fiecht

**Di19. Klangspuren 2006** – Lesung und Gespräch mit Friedrich Achleitner, 19 Uhr, Rabalderhaus

**Mi20. Klangspuren 2006 - Gunter Schneider hört Haimo Wissner**, 19.45 Uhr, Swarovski Kristallwelten

**Klangspuren 2006 - Ensemble Windkraft** mit Charlie Fischer & Freunden, 20.15 Uhr, Swarovski Kristallwelten

**Klangspuren 2006 - Nachtkonzert**/Maki Namekawa & D. Russell Davies, 22 Uhr, Swarovski Kristallwelten Wattens

**Do21. Klangspuren 2006 - Tiroler Kammerorchester Innstrumenti**, 20 Uhr, Kirche St. Martin

**Fr22. Klangspuren 2006 - Militärmusik Vorarlberg**, 20 Uhr, Gemeindezentrum Rum

**Sa23. Die lange Nacht der Musik**, 20 Uhr, Schwazer Lokale

**So23. Klangspuren 2006 - Film im Kulturgespräch „Das linke Ding“**, 19 Uhr, ORF Kulturhaus Tirol

**Klangspuren 2006** – MoEns Prag, Bohemia Saxophone Konzert, 21 Uhr, ORF Kulturhaus Tirol

**So24. Klangspuren 2006 - Internationale Ensemble Modern Akademie**, 20 Uhr, Tennishalle Schwaz.

**Di25. Klangspuren 2006** – Lesung & Konzert: Jáchym Topol, 20 Uhr, Ort wird bekanntgegeben unter [www.klangspuren.at](http://www.klangspuren.at)

**Mi26. Klangspuren 2006 - Intern. Ensemble Modern Akademie** – Abschlusskonzert, 20 Uhr, Fleckviehversteigerungshalle Rotholz

## Einweihung Mehrzwecksportplatz

**Sonntag, 10. September 2006, 9.30 Uhr**  
**Johannes-Messner-Weg**  
**Feldmesse mit anschließendem Frühschoppen,**  
**Kinderprogramm**  
**(Bei Schlechtwetter in der Kirche St. Barbara)**

*Nach der Erweiterung des Eislaufplatzes auf eishockeytaugliche Maße wurden 2005/2006 ein Kunstrasenplatz sowie eine Mehrzwecksportfläche (für Streetbasketball, Volleyball etc.) geschaffen. Damit steht nun auch im Osten der Stadt eine attraktive Mehrzweckanlage für die Schulen (BRG/BORG, BHAK/BHaSch sowie VS Johannes Messner) und sportbegeisterten Schwazerinnen und Schwazer zur Verfügung.*

## Termine der Silberregion-Karwendel [www.silberregion-karwendel.at](http://www.silberregion-karwendel.at)

**Gipfelmesse der Schwazer Schützen**  
30. Juli 2006 ab ca. 11.30 Uhr

**TT-Wandercup Kellerjoch**  
27. August 2006 ab 8 Uhr Teilnehmerkartenausgabe

**Silbercard-Sommerprogramm: Kräuterkunde**  
jeden Dienstag um 10.30 Uhr

**Silbercard-Sommerprogramm: Sagenerzählung am Lagerfeuer**, jeden Dienstag Abend

**Silbercard-Sommerprogramm: Wanderung Loassattel**  
jeden Mittwoch um 9 Uhr

**Silbercard-Sommerprogramm: Schwazer Silberwald**  
jeden Mittwoch ab 10 Uhr

**Silbercard-Sommerprogramm: Inszenierte Stadtführung**, jeden Donnerstag um 21 Uhr

**Silbercard-Sommerprogramm: Power-Nordic-Walking**  
jeden Freitag um 9.30 Uhr

**Platzkonzert in Schwaz**, jeden Freitag, ab 20.15 Uhr

**Silbercard-Sommerprogramm: Besichtigung Schloss Freundsberg**, jeden Sonntag von 10 - 16 Uhr

Info, Anmeldungen und Auskunft: Tourismusverband Silberregion Karwendel, Franz-Josef-Straße 2, Tel.: 05242)63240, [info@silberregion-karwendel.at](mailto:info@silberregion-karwendel.at)

## Schwaz in



**27. bis 30. Juni 2006**

*Ortsteile von Schwaz, Stadtwerke news  
Rückblick auf den Silbersommer*

*Schwaz-Sendungen jeden 2. und letzten Dienstag-Freitag im Monat. Im Sommer gibt es Historisches aus Schwaz.*



Julia Bornefeld, Rettungsräume.



Am 19. Mai eröffnete das Haus der Völker eine seiner bisher bedeutendsten Sonderausstellungen.

## Rabalderhaus

**Julia Bornefeld.** Im Rabalderhaus ist noch bis 30. Juli 2006 die Ausstellung „Julia Bornefeld – Rettungsräume - Bilder Objekte Fotografien“ zu sehen. Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag, 16 bis 18 Uhr. Die Arbeiten von Julia Bornefeld berühren den Körper und die Psyche des Betrachters und setzen ihn einem Wechselbad der Gefühle aus. Die Ausstellung wird von der Stadt Schwaz, der Kulturabteilung des Landes Tirol und der Volksbank Schwaz finanziell unterstützt.

**Neue Homepage.** Das Rabalderhaus hat eine neu gestaltete Homepage mit vielen Informationen zu den laufenden Ausstellungen. Einfach vorbeiklicken und auch mal virtuell im Rabalderhaus vorbeischaun unter [www.rabalderhaus-schwaz.at](http://www.rabalderhaus-schwaz.at).

**Museum Kunst in Schwaz.** Im Museum Kunst in Schwaz im Rabalderhaus ist noch bis 9.7.2006 die Gedächtnisausstellung „Karl Boddingbauer zum 60. Todestag“ zu sehen. Vom 21. Juli bis 26. Oktober 2006 wird im Museum Kunst in Schwaz dann eine Sonderausstellung „Friedhofskapelle zu den Heiligen Michael und Veit in Schwaz gezeigt: Bau – Ausstattung – Restaurierung“. Die Ausstellung wird in Zusammenarbeit mit dem Bundesdenkmalamt durchgeführt.

## Die Kultur der Nok

2.500 Jahre Hochkultur in Afrika – zu sehen im Haus der Völker noch bis 30. August 2006, täglich 10 bis 18 Uhr. Noch nie wurden in Europa Nok-Terrakotten in vergleichbarer Dimension und Qualität gezeigt. Die Kultur der Nok ist die älteste Afrikas außerhalb Ägyptens. Bis heute gibt es keine geordnete Suche nach den Objekten denn die nigerianische Regierung stellt keine Mittel für eine systematische Erforschung zur Verfügung. Gert

Chesi bereiste die Fundstätten der Nok und brachte in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Ausfuhrbeschränkungen des Landes eine Reihe hervorragender Figuren mit und hat damit den Grundstein zu einer Sammlung von großer Bedeutung gelegt.

Unter [www.hdv-online.eu](http://www.hdv-online.eu) präsentiert sich das Haus der Völker neu im Internet - inkl. einer Übersicht des Magazin A4.

## Stadtgalerie Schwaz

**Miss Van** - noch zu sehen bis 15. Juli 2006. Zugleich mit Miss Van ist auch noch „Pustebumen“ – Junges Design aus Tirol zu sehen. In Kooperation mit [www.raumoffensive.at](http://www.raumoffensive.at).

**Urlaubsgrüße aus Schwaz.** 22. Juli bis 9. Sept. 2006. Eröffnung: Freitag, den 21. Juli 2006, 19 Uhr. Gruppenausstellung Schwazer Künstler und Präsentation des „Schwazer Künstlerarchives“

**Women in Sound.** Soundart Ausstellung in Kooperation mit Ar/ge Kunst, Galerie Museum, Bozen (I). Im Rahmen der Musik-Festivals: Klangspuren, Schwaz/ Transart, Bozen (I). Eröffnung: Freitag, 15. September 2006. Öffnungszeiten Mittwoch-Freitag 14-18 Uhr, Samstag 11-16 Uhr.



## Werksbühne Tyrolit

Die Werksbühne Tyrolit inszeniert heuer zu ihrem 30jährigen Bühnenjubiläum die Tragödie „Kreuzwechsel“ des Tiroler Autors Stefan Hellbert unter der Regie von Elmar Drexel. Aufführungstermine: 21. und 22. Juli 2006; 28. und 29. Juli 2006; 4. und 5. August sowie 11. und 12. August 2006. Beginn jeweils 20.30 Uhr.

Fotos: Outreach, Wildauer, Födinger



v.l. Birgit Oberhollenzer; Anita Moser, Peter P. Kainrath, Maria-Luise Mayr, Reinhard Schulz, Klangspuren, Hannes Köchl, Bettina Schlorhauser, Reinhard Prinz, Peter Lindenthal.



Franz Hackl, Dave Taylor und John Clark (v.l.) alias „B3+“.

## Klangspuren 2006

14. bis 30. September 2006

[www.klangspuren.at](http://www.klangspuren.at)

Der Länderschwerpunkt liegt 2006 bei Tschechien, als Komponistenpersönlichkeiten stehen der Tscheche Martin Smolka und der österreichische Komponist Erich Urbanner, der heuer 70 Jahre alt wird, im Mittelpunkt. Von 16. bis 28. September findet bereits zum dritten Mal die **Internationale Ensemble Modern Akademie** statt.

Eine Veranstaltung der besonderen Art wird die musikalische Pilgerwanderung mit Peter Lindenthal, dem Lettischen Radio-Chor u.a. von Strass

nach Fiecht werden. Neben Konzerten mit hochkarätigen InterpretInnen (RSO Wien, Ensemble Wiener Collage, MoEns Prag, Militärmusik Vorarlberg, Ensemble Windkraft etc.) und spannenden Uraufführungen stehen auch heuer wieder Lesungen (Friedrich Achleitner, Jáchym Topol), Lehrlingsprojekte, ein Zugabe-Programm für alle Sinne und vieles mehr auf dem Programm. Ein Highlight der heurigen Klangspuren wird der Besuch von Pierre Boulez, der am 16.9. erstmals in Tirol zu Gast sein wird.

## Outreach 2006

**Die Academy:** zwischen 28.7. und 12.8.2006 werden wieder zahlreiche mit Stars besetzte Workshops und Lectures zwischen Podcasting und Latinjazz, Remix und Kammermusik stattfinden. In der Academy unterrichten weltweit gefragte Instrumental-Solisten über mehrere Wochen Musiker aller Altersklassen. Anfänger wie Könnler erarbeiten mit dem Lehrkörper effiziente Übungsstrategien in Bühnenpräsenz, Arrangement, Komposition, Aufnahmetechnik. Outreach Public-Veranstaltungen bilden das Bindeglied bei freiem Eintritt zwischen Festival & Academy. Lehrer und Schüler musizieren gleich nach dem Unterricht gemeinsam auf der Bühne.

**Das Festival:** Vom 4.8. bis 6.8.2006 geht das Outreach Festival über diverse Bühnen des Ortes.

Outreach 2006 ist eine kontinuierliche Weiterentwicklung der seit 1993 bestehenden Veranstaltungsreihe. Durch die bisherige Arbeit ist eine Plattform bestehend aus internationalen und nationalen Musikern von Weltklasse und den größten Talenten der Nachwuchsszene entstanden. Das Outreach-Organisationsteam wurde heuer stark erweitert.

[www.outreach.at](http://www.outreach.at)

### Klangspuren-Kinderprogramm

Vom 29. September bis 1. Oktober wird das 2. Klangspuren-Kinderfestival stattfinden – „Das h@ssliche Entlein“, TPO Teatro di piazza o d'occasione, „Der Karneval der Tiere“, Swarovski Musik Wattens und die Backbeat Boys

Den ganzen Sommer lang gibt es heuer Klangspuren-barfuß Exkursionen: Für Kinder ab 6, Anmeldung unter Tel. 05242/73582 erforderlich, Eintritt frei.

Mo 3.7.2006, 14 Uhr, **Feuermachen und Melchermuas kochen auf der Proxnaalm.**

Mo 10.7.2006, 14 Uhr, **Kirschen pflücken, essen und einwecken.**

Weitere Termine für Juli und August unter [www.klangspuren.at/kinderprogramm.php](http://www.klangspuren.at/kinderprogramm.php).



Exkursion auf den Bauernhof: Agnes Kreidl weiß, was Kinder lieben.



Am 13. August schießen die Bogenschützen beim Fita-Stern-Turnier um die Silberhämmer von Schwaz.



Renate Prünster und Angelika Troppmaier beim Einräumen nach dem Umbau (das Büchereiteam hat schwer geschuftet!)

## Silberhämmer-Turnier

Am Sonntag, dem 13. August findet im Regionalen Sportzentrum das 31. "Fita-Stern-Turnier um die Silberhämmer von Schwaz" statt. Turnierbeginn ist um 8.30 Uhr. Die Siegerehrung findet um ca. 17 Uhr statt. Informationen finden Sie unter [www.bogensport-schwaz.at](http://www.bogensport-schwaz.at).

## Internationaler Fußball

Do, 6.7.2006, 18.30 Uhr, **FC Wacker - FC Nantes** (französischer Erstligist), Mi, 19.7.2006, 18.30 Uhr, **Olympiakos Piräus** (1. Liga Griechenland) - **FK Jablonec**, Regionales Sportzentrum

## Petri Heil



Erich Plocek mit einem nicht alltäglichen Fang.

# Umbau Stadtbücherei

Die städtische Bücherei steht nach den Umbauarbeiten - Einrichtung von zwei Büro- und Verwaltungsräumen und der Neukonzeption des Behindertenzuganges im Untergeschoß vom Lift her - wieder uneingeschränkt zur Verfügung!

### Öffnungszeiten der Bücherei

**Di 10-13, 15-19 Uhr, Mi 15-19 Uhr, Do 10-13, 15-19 Uhr, Fr 15-19 Uhr, Sa 10-13 Uhr.**

## Gemeinsamer Schulbeginn der Pflichtschulen

Durch die gemeinsamen Bestrebungen des Schulerhalters (Stadtgemeinde Schwaz) und der Schulleiter/innen ist es für das Schuljahr 2006/2007 erstmals gelungen, zumindest im Bereich der Pflichtschulen (Volksschulen, Sonderschule und Hauptschulen) Mittwoch, den 6. September 2006 als einheitlichen Schulbeginn zu vereinbaren. Alle diese Schulen bieten rund um Allerheiligen die sogenann-

ten "Herbstferien" an. Die Bundesschulen (Gymnasien) sowie die Polytechnische Schule beginnen das neue Schuljahr am Montag 11. September. Für weitere Informationen sind die Direktionen spätestens 1 Woche vor Schulanfang erreichbar. Weitere Kontaktmöglichkeiten (auch zu den Bundesschulen, zur Musikschule, zur Berufsschule und zur Volkshochschule) finden Sie unter [www.schwaz.at](http://www.schwaz.at).



Das SPZ Schwaz besuchte im Juni die VS Hart.

## Schüleraustausch

Bereits zum fünften Mal besuchte das SPZ Schwaz eine „ländliche“ Volksschule. Heuer führte der Ausflug am 19. Juni 2006 zur Volksschule Hart im Zillertal. Die Harter hatten ein Sachunterrichts-Quiz, eine musikalische Einlage und Informationen über ihren Heimatort vorbereitet. Und dann ging es noch zum „Schleierwasserfall“.

Fotos: Spiß, Schaller, Tyrolit



Am 10. Juni 2006 feierte der Bauernmarkt in Schwaz 20-jähriges Jubiläum. Mit vielen Köstlichkeiten der Region und vielen BesucherInnen.



Die neue moderne Tankstelle der Firma Schaller im Gewerbegebiet Einfang.

## Rund um die Uhr tanken

Im Einfang gibt es eine neue Tankstelle Schaller Heizöle KG. Der Familienbetrieb Schaller - Holz, Kohle, Heizöle, Treibstoffe - ist ein Schwazer Traditionsunternehmen, das seit 1928 besteht. Gründer des Unternehmens war Alois Schaller. 1935 eröffnete die Firma Schaller eine der ersten Tankstellen im Bezirk. 1961 übernahm Sohn Josef mit seiner Frau Trudi den Betrieb. 1966 wurde das Brennstoffsortiment um den Bereich Heizöl erweitert. 1980 wurde ein neues Heizöllager mit einem Fassungsvermögen von 500.000 Litern im Industriegebiet Schwaz Ost errichtet. Mit

der Eröffnung der neuen, modernst ausgestatteten Selbstbedienungstankstelle wurde ein weiterer Meilenstein in der Firmengeschichte gesetzt. Täglich von 0 bis 24 Uhr sind Qualitätstreibstoffe erhältlich. Zwei moderne, umweltgerechte Waschplätze und eine leistungsfähige Staubsauganlage runden das Angebot ab. Heizöle Schaller KG, Innsbruckerstr. 28, Schwaz, Telefon 05242/ 62108.

### Nachhaltiger Betrieb

Am 18. Mai 2006 wurden zehn Betriebe vorgestellt, die sich erfolgreich dem „Auditverfahren Nachhaltigkeitscheck“ unterzogen, darunter auch als einziges Schwazer Unternehmen Tyrolit.



Im Mai 2006 wurden Tyrolit und neun weitere Tiroler Betriebe für nachhaltiges Wirtschaften ausgezeichnet.

### Malerei Sillaber

Die Firma besteht seit 1983 und wurde von Hansjörg Sillaber als Einmannbetrieb gegründet. 1993 wurde die Werkstatt im Gewerbegebiet bezogen. 2004 übernahm Sohn Christof Sillaber den Betrieb und beschäftigt mittlerweile 10 Personen, davon 2 Lehrlinge. Spezialgebiet sind Arbeiten im Innenbereich und an Fassaden, der Betrieb verfügt über eine Spritzbox, in der Lackierungen mit hohem Standard hergestellt werden. Zwei Fassadensteiger und Fixgerüste gehören bei den Arbeiten an Fassaden zur Ausrüstung.

## Wirtschaft in Schwaz

Über 700 Unternehmen (vom Einmann/frau-Betrieb bis zum Konzern) tragen mit ihrer Wirtschaftskraft wesentlich zur Dynamik unserer Silberstadt bei. Kompetenz und Qualität gepaart mit Innovation sichern den Bestand der Unternehmen. **In loser Folge werden wir über heimische Betriebe und ihre Leistungen berichten.** Zählen auch Sie zu den Besten oder haben Sie besondere Erfolge (Markterfolge, Auszeichnungen, runde Jubiläen) **kontaktieren Sie bitte das Stadtmarketingbüro.** E-mail: [stadtmarketing@schwaz.at](mailto:stadtmarketing@schwaz.at). Julia Spiß, Telefon 6960-340. Angebote, Aktionen und Infos zu Schwazer Betrieben finden Sie auch unter [www.schwaz.at](http://www.schwaz.at).



STR Mag. M. Wex.

## Bauernmarkt

Mit Traktoren Oldtimer Parade, Live Musik, Ponyreiten, Bienen-Schaukasten, Streichelzoo und im neuen Kleid präsentierte sich der Schwazer Bauernmarkt im Juni zum 20-jährigen Jubiläum. Neu ist ab 1. Juli 2006 zweimal im Monat die Lebenshilfe Schwaz dabei mit Holzspiel-sachen, Schmuck, Handarbeiten aus Filz und Gartendekoration.

## Clever mobil in Schwaz



Die „Grünen Achsen“ kennzeichnen die besten Verbindungen für Radfahrer.



Am 10. und 11. Juli macht die Ökostaffel 2006 Station in Schwaz.

## Grüne Achsen für Radler

Die „Grünen Achsen“ markieren die schnellsten, direktesten und bequemsten Verbindungen für Radfahrer in Schwaz. Wir alle leiden unter steigendem Pkw-Verkehr, dabei kann jeder selber was tun: Schwaz ist eine ideale Radfahrerstadt und kurze Fahrten können gut mit dem Fahrrad bewältigt werden: Informationen und ein Plan der Grünen Achsen sind unter [www.schwaz.at](http://www.schwaz.at) zu finden.

Mit den neuen Wegen konnten einige Maßnahmen umgesetzt werden: Fahren gegen die Einbahn in der Franz-Josef-Straße ab Pfarrkirche und im Durchgang Innsbrucker Straße-Wirtschaftsweg. Ausweisung der Bahnunterführung Swarovskistraße als Geh- und Radweg. Verlegung der Ortstafel in der Bahnunterführung Bahnhof, wodurch auch durch die Unterführung die 50-kmh-Beschränkung gilt. Am Busterminal Wopferstraße wurde ein „Fahrrad-Pendlerparkplatz“ eingerichtet. An der Kreuzung Dorrekstraße/Marktstraße wurden Abbiegespuren markiert und die Grünen Fahrradachsen wurden durchgehend beschildert.

## Ökostaffel

Dienstag, 11. Juli 9-11 Uhr, Rathaus.  
Start nach Jenbach: 10.30 Uhr

Die österreichweite Ökostaffel, „für ein besseres Klima“, macht in Schwaz Station. Vor dem Start gibt es ein faires Frühstück für alle Staffelteilnehmer! Der Weltladen wird am 11. Juli ab 9 Uhr mit einem Stand vor dem Rathaus informieren. Alle sind zum Mitradeln herzlich eingeladen. [www.oekostaffel.at](http://www.oekostaffel.at).

### Ja zu Solar! Super-Solarförderung!

Im Programm „Ja zu Solar!“ bietet die Stadt Schwaz in Zusammenarbeit mit Energie Tirol und lokalen Installateuren kostenlose Beratungs- und Serviceleistungen. Für alle Solaranlagen, die noch heuer bei den Partnerinstallateuren bestellt werden und den vorgegebenen Qualitätskriterien entsprechen, gewährt die Stadt Schwaz eine Sonderförderung von 20,- Euro pro m<sup>2</sup> Kollektorfläche bzw. pro 0,75 m<sup>2</sup> Vakuumkollektor. Die normale „Sonnenwasser“-Förderung von 585,- Euro pro Anlage kommt noch dazu. Info gibt es am Umwelttelefon 6960-444. und unter [www.schwaz.at](http://www.schwaz.at).

## Parken in Schwaz gratis oder sehr günstig

Die 2-Stunden-Gratispark-Aktion in der Tiefgarage wird fortgeführt, aber auch in allen gebührenpflichtigen Kurzparkzonen in Schwaz ist beim Lösen eines 1-Stunden-Tickets die erste ½ Stunde kostenlos. Ab 1. Juli 2006 wird die Stadtgemeinde Schwaz den Zins-Parkplatz nicht mehr betrieben. Die 2-Stunden-Gratisparkaktion wird daher dort mit 30. Juni 2006 enden.

## Wohin mit Grünabfällen?

Leider werden immer wieder Grünabfälle aus den Gärten illegal im Wald, in Feldern, am Lahnbach usw. abgelagert. Für die vorschriftsmäßige Entsorgung von Gartenabfällen, Gras, Grünschnitt usw. stehen zahlreiche legale Möglichkeiten zur Auswahl: Gartenabfallsäcke, Häckseldienst, Abgabe im Recyclinghof Pill (Mo-Fr 13-16.30 Uhr, Sa 8-12 Uhr), in der Kompostieranlage Weer (Mo, Di, Fr 9-12 und 13-16 Uhr) oder kostenlos bei Fa. Daka (Di 8-12 und 13-16 Uhr und Fr 8-12 und 13-15 Uhr). Nähere Informationen am Umwelttelefon 6960-444.

Fotos: Stadtchronik Schwaz



*Die bestimmende Kraft des Ortsteiles Einöde war der Inn, der bis zur Verbauung sein Bett noch viel näher an die Häuser geschmiegt hatte.*



*Egerdach, Gilmlstraße 1940.*



*Blick vom Pirchinger.*

## Auf den Spuren der Vergangenheit

[www.6130.info](http://www.6130.info)

Der Sommer lädt an warmen Sommerabenden ein, mal wieder durch die Stadt zu spazieren. Wir haben für Sie diesmal einen ganz besonderen Streifzug in die Vergangenheit gemacht und die alten Stadtteile Einöde, Egerdach und Pirchinger besucht. Vielleicht haben Sie Zeit, auch mal vorbeizuschauen, und zu sehen, wie sich die Stadt Schwaz verändert hat.

Es gibt „live“ noch Zeugen oft längst vergangener Ereignisse zu entdecken. Alte Ansichten von Schwaz sind auch unter [www.6130.info](http://www.6130.info) zu finden.



*Das Paulinum in Schwaz wurde im Jahr 1926 errichtet. Zum 80-Jahr-Jubiläum wurde es grundlegend modernisiert. [www.paulinum.ac.at](http://www.paulinum.ac.at).*



*Das Liftcafé wie es früher war.*



*Das Schwimmbad in Schwaz heute und im Jahr 1964.*





Mit der Krönungsmesse von Mozart eröffnete das Musikkollegiums Schwaz den Silbersommer 2006.

*Nichts Schöneres kann den Kulturmachern geschehen, als voll besetzte Veranstaltungen und begeistertes Publikum.*

*Bild rechts unten: Pater Dr. Felix Gradl las im Weinkeller der Sparkasse Schwaz, Hauptsponsor des Schwazer Silbersommers. Mag. Harald Wanke begrüßte als Hausherr und überließ dann Mozart das Feld.*



1)



2)



3)



4)



5)



6)

- 1) Maria-Spötl-Ausstellung. 2) Pater Felix liest Mozart. 3) Love is in the air.  
4) Gasthaustheater 5) G'sungen und G'spielt 6) Der Barometermacher.